



PRESSEMITTEILUNG vom 15.02.2021

DIGITALES LERNEN IM SÄCHSISCHEN BLASMUSIKVERBAND e.V.

Nachhaltige Aus- und Weiterbildung im Amateurläserbereich des Freistaates Sachsen sichergestellt

Die SBMV-Akademie, Ausbildungsstätte des Sächsischen Blasmusikverbands e.V., führt erstmalig ab April die musikalisch-instrumentalen Lehrgänge in den Stufen D1, D2 und D3 sowie die Jugendleiterausbildung (Juleica) als Lernstrecke mit digitaler Begleitung durch. Dabei sind die Kurse so aufgebaut, dass eine ausgewogene Mischung von digitalem und gemeinsamem Lernen vor Ort ermöglicht wird - kein "Entweder-oder", sondern ein "Sowohl-als-auch". Jederzeit kann auf die aktuelle Pandemiesituation reagiert werden, ohne dass die Ausbildung darunter leidet.

Ganz getreu dem Motto "Außergewöhnliche Situationen erfordern außergewöhnliche Maßnahmen" hat sich der Sächsische Blasmusikverband e.V. (SBMV) bereits seit vergangener Frühjahr 2020 damit beschäftigt, wie die musikalisch-instrumentale Ausbildung der jungen und junggebliebenen MusikerInnen im Amateurläserbereich auch unter Corona und über diese Zeit hinaus zeitgemäß sichergestellt werden kann. So hat ein Team von MusikdozentInnen unter der Leitung des Landesmusikdirektors (LMD) Robin Kürschner alle Lerninhalte auf Digitalisierungspotentiale hin untersucht. "Oberstes Augenmerk war dabei, dass die fundierte musikalische und pädagogische Ausbildung so gestaltet wird, dass es möglich ist, die anerkannten D-Leistungsnachweise zu erreichen beziehungsweise abzulegen.", erklärt LMD Kürschner. Weiterhin galt es, das neue Bildungsformat in seiner Form flexibel zu konzipieren, damit auf die jeweilige Pandemiesituation reagiert werden kann, ohne dass die Lehrgänge inhaltlich darunter leiden.

Jenny Ketzler, Vorsitzende der Bläserjugend Sachsen (BJS), wies jedoch im Herbst 2020 darauf hin, was eine qualitativ hochwertige instrumentale Ausbildung im Kinder- und Jugendbereich wert sei, wenn entsprechend eine geschulte pädagogische Betreuung nicht sichergestellt werden kann. So erfolgte hier eine zusätzliche Erweiterung des Projektes hin zur Jugendleiterausbildung (Juleica). Beide Ausbildungen, D-Lehrgang und Juleica, bilden damit für die zahlreichen Musikvereine des Freistaates die Grundlage dafür, möglichst positiv in die Zeit nach den Einschränkungen zu gehen und so das aktuell fehlende Vereinsleben wieder aufzunehmen.

Entstanden ist ein völlig neues und bisher überregional nicht vergleichbares pädagogisches Bildungsangebot, das eine Kombination von Lernen in Präsenz, angereichert mit digitalen Angeboten, ermöglicht. TeilnehmerInnen können nun etwa mithilfe interaktiver Tools oder digitaler Kommunikation untereinander sich selbstbestimmt und individuell Wissen aneignen und erleben damit Unterricht auf der Höhe der Zeit. Organisatorische Grundlage bildet ein modernes Lernmanagementsystem, welches sowohl Lernenden Orientierung über die relevanten Lerninhalte und deren Lernformen gibt, gleichzeitig es jedoch auch Unterrichtenden ermöglicht, bei Bedarf individuell auf Einzelne einzugehen. "Das Richtige lernen - und dieses richtig lernen", betonen hier Kürschner und Ketzler im Einklang.



PRESSEMITTEILUNG vom 15.02.2021

Erstmalig durchgeführt ab April diesen Jahres liefert der SBMV somit eine Lösung, welche zum einen auf die derzeitige besondere pandemische Lage reagiert, weiterhin jedoch auch künftig eine hochwertige musikalische und pädagogische Ausbildung gewährleistet, die tatsächlich dem Lernverhalten der TeilnehmerInnen entspricht und gesellschaftlichen Anforderungen gerecht wird.

Anmeldungen zu den Lehrgängen können ab sofort unter www.blasmusik-sachsen.de oder telefonisch unter 037206 899528 vorgenommen werden.

Für Interessierte gibt es im Vorfeld des Ausbildungsbeginns kostenfreie Informationsveranstaltungen am 27. Februar sowie am 06. März, in denen die neuen Lernstrecken ausführlich Vorstellung finden. Die Geschäftsstelle des SBMV steht weiterhin bei Rückfragen zur Verfügung.

Weitere Informationen auch unter www.blasmusik-sachsen.de

Über den Sächsischen Blasmusikverband e.V. / Bläserjugend Sachsen

Wir, der Sächsische Blasmusikverband mit seiner Bläserjugend Sachsen, sind der Fachverband für alle Amateure der Bläsermusik in Sachsen und weiteren Teilen Mitteldeutschlands. Seit unserer Gründung vor über 30 Jahren ermöglichen wir generationsübergreifend Zugang zu fundiertem musikalischem wie soziokulturellem Wissen, bieten barrierearme musikalische Begegnungsräume für alle Generationen und Genre der Bläsermusik und vertreten hörbar die Interessen der AmateurbläserInnen in der Gesellschaft. Als partizipativer Verband bilden wir das Dach für Blasorchester, Spielmanns- und Fanfarenzüge, Fanfarenorchester u.a. Musikvereine sowie Fördernde der Bläsermusik im Freistaat Sachsen und Teilen Mitteldeutschlands. Unsere aktuell ca. 5000 aktiven Mitglieder (mit 57% Kinder- und Jugendanteil) in rund 70 Musikvereinen verstehen sich in ihrer Gesamtheit als Träger künstlerischer Arbeit und kultureller Bildung. Mit Kooperationen weiterer Landesverbände vertreten wir mehr als 10.000 musikbegeisterte Menschen.

Weitere Informationen zum Verband im Internet unter www.blasmusik-sachsen.de

Rückfragen für Redaktionen:

Martin Schönfelder | Bildungsreferent / Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 037206 899529 | Mail: martin.schoenfelder@blasmusik-sachsen.de

Abdruck honorarfrei - Belegexemplar erbeten